



<https://biz.li/4c1b>

FUSSBALL IM BEZIRK: DER 3. SPIELTAG

Veröffentlicht am 18.08.2019 um 19:22 von Redaktion LeineBlitz

Zwei Punkte liegen gelassen hat der **SC Hemmingen-Westerfeld** - das zumindest sagte SC-Trainer Semir Zan nach dem heutigen 1:1 in der Landesliga gegen den Aufsteiger FC Eldagsen. Die Gastgeber starteten gut in die Partie und schafften durch Aljoscha Hyde in der 16. Minute den verdienten Führungstreffer zum 1:0. In der 32. Minute kamen die Gäste per direktem Freistoß zum etwas überraschenden 1:1. Im zweiten Durchgang erspielten sich die Gastgeber mehrere hochkarätige Chancen, doch ein zweiter Treffer wollte nicht fallen. "Wir haben heute zwei Punkte verschenkt. In der zweiten Hälfte hatten wir genügend Chancen, um das Spiel zu gewinnen. Zufrieden bin ich mit dem Defensivverhalten meiner Mannschaft, wir haben in 90 Minuten nahezu keine Chance aus dem Spiel heraus zugelassen", sagte Zan. **SC Hemmingen-Westerfeld:** Tvrtkovic, Hansmeier, Klein, J. Hyde, Stojanov, Gebreslaie, A. Hyde, Kranz, Toleikis, Gerlach (67. Ceesay), Senft (63. Tuna).



Der Bezirksligist Koldinger SV (in den gelben Trikots) kam heute gegen den VfR Germania Ochtersum zum überzeugenden 6:1-Heimsieg. / Foto: R. Kroll

In der Bezirksliga 4 hat der **Koldinger SV** einen ungefährdeten 6:1-Sieg gegen den Aufsteiger VfR Germania Ochtersum eingefahren. Daniel Ische erzielte in der 10. Minute das 1:0. Nach dem 1:1 in der 35. Minute erzielte Martin Pietrucha in der 43. Minute das 2:1. "Vor dem 1:1 hätten wir schon mindestens 3:0 führen müssen", sagte KSV-Spielertrainer Michael Jarzombek. Nach dem Seitenwechsel erhöhte Sedat Talu in der 55. Minute auf 3:1. Die weiteren Treffer erzielten Leutrim Ferizi (75., 85.) und Marvin Ische (85.). Das Ergebnis hätte noch deutlicher ausfallen können, nach dem 4:1 haben wir insgesamt zu hektisch agiert. Letztlich bin ich aber zufrieden, es waren für uns drei wichtige Punkte, die uns Selbstvertrauen geben werden", sagte Jarzombek nach Spielende. **Koldinger SV:** Reiche, Askar (46. Fakih), Ehrhardt, Negasi, D. Ische, Pietrucha, Schwabe, Kalhan (75. Jarzyna), Jarzombek, Ferizi, Talu (65. M. Ische). "Wir sind aufgrund unserer schlechten Personallage schon mit Bauchschmerzen nach Hildesheim gefahren - aber die Mannschaft hat heute eine großartige kämpferische Leistung gezeigt, deshalb haben wir auch verdient gewonnen." Zu dieser Bilanz kommt Ermin Vojnikovic, Trainer der **SV Arnum**, nach dem 3:2 (1:1)-Erfolg beim SV Newroz Hildesheim. Die Arnum kamen zwar erst in der 89. Minute durch Andreas Kallinich zum Siegtor, aber das durchaus verdient. Die Gäste waren zuvor zweimal durch Andreas Kallinich und Jakob Angelovski zu ihren Toren zum 1:0 und 2:1 gekommen. Anzumerken ist, dass die Hildesheimer zwei Spieler durch Gelb/Rot verloren haben, ihren Torwart allerdings erst ganz kurz vor Spielende, es stand bereits 2:3. **SV Arnum:** Kruskop, Kutzner, Schnell, Frerichs, Kembo, Kallinich, Y. N. Pohl, Littelmann (76. Schaper), M. K. Pohl, Kasumovic, Angelovski.